

**Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für den
Bachelorstudiengang Journalistik
an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt
vom 15.04.2010**

Aufgrund des Art. 5 § 3 Satz 1 des Konkordats zwischen dem Freistaat Bayern und dem Heiligen Stuhl vom 29. März 1924 (BayRS 2220-1-K) erlässt die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt folgende Änderungssatzung:

§ 1

Die Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Journalistik an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt vom 30. Juli 2008 (Amtsblatt der Stiftung der Katholischen Universität Eichstätt, Jg. 32, Nr. 2/2008, S. 18) wird wie folgt geändert:

§ 18 Abs. 10 Nr. 5 wird wie folgt geändert:

Nach den Worten „Europäische Integration“ wird die Auflistung durch die Worte „Frei wählbares Modul, das mit dem Wahlbereich vereinbar ist“ ergänzt.

§ 2

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2010 in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt vom 10.02.2010, des Einvernehmens mit dem Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst vom 22.03.2010, Az.: E 3-5e69K-10b/6 645 sowie der Genehmigung des Präsidenten vom 14.04.2010.

Eichstätt/Ingolstadt, den 15.04.2010

Prof. Dr. Andreas Lob-Hüdepohl
Präsident

Diese Satzung wurde am 15. April 2010 an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt niedergelegt. Die Niederlegung wurde am gleichen Tag in der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt bekannt gemacht. Tag der Bekanntmachung ist daher der 15. April 2010.